

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 329.

Montag den 25. November.

1850.

Bekanntmachung.

Die Brückenwaage im hiesigen Waagegebäude kann wegen einer an derselben vorzunehmenden nothwendigen Reparatur vom künftigen Montage den 25. d. M. an bis auf weitere von uns deshalb zu erlassende Bekanntmachung nicht benutzt werden. Dagegen hat der Gebrauch der daselbst befindlichen Schaalwaage ungestörten Fortgang.

Leipzig den 21. November 1850.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Roch.

Bekanntmachung.

Zum Besten der Theater-Pensionsanstalt wird als diesjährige zweite Benefizvorstellung

Mittwoch den 27. November

Der Gott und die Bajadere,

Oper in 3 Acten von Auber,

aufgeführt werden. In der Hoffnung, daß diese hier noch nie aufgeführte Oper, bei welcher Herr und Madame Brué, Solotänzer vom königl. Hof-Theater zu Berlin, ihre Mitwirkung bereitwilligst zugesagt, sich des zahlreichen Zuspruchs des geehrten Publicums zu erfreuen haben werde, bemerken wir, daß Herr Otto Süßmilch sich der Beaufsichtigung der Cassengeschäfte gütigst unterzogen hat.

Leipzig den 24. Nov. 1850.

Der Ausschuss zur Verwaltung der Theater-Pensionsanstalt.

A u f r u f.

In Dresden hat sich ein Comité zur Annahme von Beiträgen zur Unterstützung bedürftiger Kriegesreservisten und deren Familien gebildet. Wir dürfen voraussehen, daß auch unsere Mitbürger die heilige Verpflichtung erkennen, in jeztiger schwerer Zeit denen, welche der Dienst des Vaterlandes vom heimischen Herde abrufft, ihre Beihülfe zur Erleichterung der Sorge für Weib und Kind angebeihen zu lassen. In dieser Voraussetzung erbiten wir uns, zu gedachtem Zwecke Beiträge anzunehmen und deren Weiterbeförderung an das Königliche Kriegsministerium zu vermitteln. Möchte Jeder nach seinen Kräften helfen!

Zur Annahme von Beiträgen sind die Beamten unsrer vor der Rathsstube befindlichen Canzlei angewiesen.

Leipzig den 20. November 1850.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Roch.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig:

- 1) nach A tenburg und Hof (Nürnberg und München).
Personenzüge: Morgens 6, Mittags 12 und Nachm. 5 U.;
letzterer Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug
mit Personenbeförderung Morgens 7 Uhr bis Zwickau und
Reichenbach.
- 2) nach Berlin über Göthen (Breslau, Frankfurt a./D.
und Stettin). Personenzüge: Morg. 6¹/₂ u. Nachm. 3 Uhr.
- 3) nach Berlin über Röberau (Breslau, Frankfurt a./D.
und Stettin). Personenzug: Morgens 6 U., combin. Per-
sonen- und Güterzug: Mittags 12¹/₂ Uhr.
Anschlüsse in Berlin nach Breslau Morgens 7, Abends 6, Abends 6¹/₂
und Nachts 11¹/₂ Uhr.
" " " " Frankfurt a. d. D. Abends 6 Uhr.
" " " " Stettin Morgens 6¹/₂, Nachm. 12¹/₂ und
Abends 5 Uhr.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Bittau, Prag und Wien).
Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12¹/₂ und Abends 5 U. —
Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 5¹/₂ U., letzterer mit
Uebernachtung in Riesa.
Anschlüsse in Riesa nach Döbeln und Zimmritz Morgens 8, Nachm.
2¹/₂ und Abends 7 Uhr.

- Anschlüsse in Dresden nach Görlitz und Bittau Morgens 6, Vorm.
10, Nachm. 2 und Abends 5 Uhr.
" " " " Krippen (Schanda) Morgens 7, Nachm.
5¹/₂ Uhr. Localzug nach Pirna Vorm.
10¹/₂, Mittags 1¹/₂ Uhr (Sonn- u. Fest-
tags bis Krippen) u. Abends 9¹/₂ Uhr.
" " " " Görlitz nach Breslau Nachm. 1 Uhr 30 Min
" " " " Prag nach Wien Morgens 6 und Abends 6 Uhr.- 5) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel
(Siegen). Personenzüge: Morgens 6¹/₂, Mitt. 12 U.
und Abends 5 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Erfurt. —
Güterzüge: Morgens 5 und 7¹/₂ Uhr.
Anschlüsse in Halle nach Eisenach Morg. 6¹/₂, Vorm. 9 u. Nachm. 2 U.
" " " " Halle nach Erfurt Abends 6 Uhr.
" " " " Eisenach nach Frankfurt a. M. Vorm. 9¹/₂, Nachm. 3
und Abends 9 Uhr.
" " " " Cassel Morg. 5, Vorm. 11¹/₂, Abds. 7¹/₂ U.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt u. Cöln
(Mecklenburg) und Hamburg. Personenzüge: Morgens
6¹/₂, Mittags 12 (mit Uebernachtung in Uelzen, Hannover
und Wittenberge), Nachmitt. 3 (von Göthen aus Güterzug),
Abends 5 Uhr und Nachts 10¹/₂ Uhr. — Güterzüge: Mor-
gens 7¹/₂ und Abends 6¹/₂ U., letzterer Zug mit Uebernachtung
in Göthen.

Anschlüsse in Cöthen nach Bernburg Morgens 8 1/2, Nachmittags 2 1/2, und Abends 7 1/2 Uhr.
 " " Magdeburg nach Wittenberge (Mecklenburg) und Hamburg Morgens 6 1/2, und Abds. 5 1/2 Uhr, letzterer Zug mit Uebernachten in Wittenberge.
 " " Magdeburg ebendahin, mit Uebernachten in Minden, Vorm. 10 3/4 Uhr.
 " " Magdeburg nach Berlin über Potsdam Morgens 6, Vorm. 10 3/4, und Nachmittags 5 1/4 Uhr.
 " " Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Minden, Düsseldorf und Köln Morgens 2 1/4 Uhr.
 " " Magdeburg gleichfalls dahin, mit Uebernachten in Hannover und in Uelzen, Nachm. 4 1/2 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Städtische Speiseanstalt, freier Verkauf von 11 bis halb 1 Uhr à Portion 12 Pfennige.
Gesellen-Verein Ab. 8—10 U. Naturwissenschaft (Hr. Prof. Hofmähler) oder Rechtskunde (Hr. Adv. Helfer) abwechselnd.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 U.
Gemälde-Ausstellung des allgemeinen Kunstvereins im Kunstsalon der Centralhalle; eröffnet von 8—4 Uhr.

Theater. (26. Abonnementsvorstellung.)
 Dritte Gastvorstellung des Hrn. und der Mad. Bruë, Königl. Solotänzer vom Königl. Hoftheater zu Berlin.
 Zum dritten Male:
Eine Rente, oder Wucherer und Seemann.
 Lustspiel in 3 Acten nach de Wailly von Oskar Guttmann, Mitglied des hiesigen Stadttheaters.

Personen:
 Menard, Agent, Herr Kläger.
 Madame Menard, seine Frau, Fr. Günther-Wachmann.
 Rathilde, seine Nichte, Fräul. Schäfer.
 Karl, sein Neffe, Herr Lange.
 Chamel, v. Dhegraven.
 Doncet, Beamter des Handelsgerichts, Menzel.

Scene: Paris im Hause Menards.
 Nach dem ersten Acte:
 La Cracovienne, ausgeführt von Mad. Bruë.
 Nach dem zweiten Acte:
Die Peri.
 Zum Beschluß:
Der Kurmärker und die Picarde.
 Marie — Madame Bruë.

Witterungs - Beobachtungen

vom 17. bis 23. Novbr.
 (Thermometer frei im Schatten.)

Nov.	Barom. b. 10° R. Stunde.	Pariser Z. Lin.	Therm. nach R.	Wind.	Witterung.
17.	Morgens 8	27. 7,7	+ 2 -	SSW.	Schneegestöber.
	Nachmittags 2	6,4	+ 3 -	W.	Wolken.
	Abends 10	8 -	+ 3,2	WNW.	bewölkt, Wind.
18.	Morgens 8	9,8	+ 2,3	NW.	trübe, feucht.
	Nachmittags 2	9 -	+ 4,2	NW.	Sonnenblicke.
	Abends 10	8,2	+ 3 -	WNW.	Wolken.
19.	Morgens 8	5,4	+ 1,3	S.	leicht gewölkt.
	Nachmittags 2	9 -	+ 4 -	S.	Regen.
	Abends 10	1,4	+ 6,4	S.	bewölkt, feucht.
20.	Morgens 8	1,4	+ 6 -	S.	bewölkt, neblig.
	Nachmittags 2	1,4	+ 8 -	S.	gewölkt.
	Abends 10	1,4	+ 5,3	S.	bewölkt, lustig.
21.	Morgens 8	1,4	+ 5,7	S.	Regen.
	Nachmittags 2	2 -	+ 6,6	SSW.	Sonnenblicke.
	Abends 10	3,7	+ 4,7	W.	bewölkt.
22.	Morgens 8	7,2	+ 4,4	WNW.	trübe, neblig.
	Nachmittags 2	7,3	+ 6,2	WNW.	gewölkt, neblig.
	Abends 10	8,4	+ 4,7	NW.	bewölkt.
23.	Morgens 8	8,4	+ 2 -	S.	leicht gewölkt.
	Nachmittags 2	7,2	+ 5,5	S.	gewölkt.
	Abends 10	7 -	+ 5,5	SSW.	Regen.

Berliner Börse am 23. November.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd.	4 1/2	—	N. Sch. P. Ser. 5 1/2	—	—
Berg-Märkische	—	—	Nordb. Fried. Wilh. 4	—	29 1/4
do. Priorit.	5	—	Nordbahn (K. F.) 4	—	—
Serl.-Anh. A. u. B.	—	82	Oberschles. A. 3 1/2	—	97
do. Prior.-Action	4	—	do. Prioritäts.	4	—
Berlin-Hamburg.	—	79 1/4	Oberschles. B. 3 1/2	94	—
do. Prior.	4 1/2	—	Potsdam-Magdeb.	46	—
do. do. II. Ser.	4 1/2	92	do. Oblig. A. u. B.	—	—
Berlin-Stettin	—	94	do. Prior.-Oblig.	5	—
do. Priorität.	—	—	Rheinische	—	49
Breslau-Freib.	4	—	do. Priorität.	4	—
do. Prior.	4	—	do. Preference	—	—
Chemnitz-Riesa	5	—	do. v. Staatgar.	3 1/2	—
Cöln.-Minden	3 1/2	85	Sächs.-Baiersche	—	—
do. Prior.	4 1/2	—	Stargard-Posen 3 1/2	—	70
Cracau-Oberschl.	4	51 1/2	Thüringische	—	51
do. Prior.	4	—	do. Priorit.	4 1/2	—
Düsseld.-Elberf.	—	77	Wilb.-Bahn	—	—
do. Priorität.	4	—	do. Priorit.	5	—
Kiel-Altona	—	—	Zarskoie-Selo	—	—
Magdb.-Halberst.	4	—			
Magdb.-Wittenb.	4	46			
Mail.-Venedig	4	—	Fremd. Fonds.		
Niedersch.-Mk.	3 1/2	71	Freiw. Anleihe	5 1/2	98 1/4
do. Priorität	4	83	Bank-Antheile	—	80
do. do.	5 1/2	—	Pr. St.-Sch.	3 1/2	76

Die Course sind heute abermals gewichen, schlossen jedoch, da sich zu den niedrigen Notizen Kaufsust zeigte, wieder etwas fester.

Berlin, 23. November. Getreide: Weizen poln 48—53. Roggen loco 35—38, pr. Nov. Decbr. 35, pr. Frühjahr 39. Hafer loco 20—22 1/2. Gerste loco große 25—27. Rüböl loco 11 1/4, pr. Nov. Dec. 11 1/4, Decbr. Jan. und Jan. Febr. 11 1/4, Febr. März 11 1/4, März-April 11 1/4, April-Mai 11 1/4. Spiritus loco 16 1/2, pr. Nov. Dec. 16 1/2, Dec. Jan. 17, Jan. Febr. 17 1/2, Febr. März 17 1/2, März-April 18, pr. Frühjahr 19.

London den 21. November.
 3 1/2 Consols baar und auf Rechnung 97 1/4.

Paris den 21. November.
 5 1/2 Rente baar 93. —
 pr. Ultimo 92. 95.
 3 1/2 " " 57. 75.
 pr. Ultimo 57. 50.
 Nordbahn 460. —. Bankaction 2310. —.

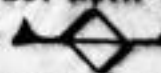
Bekanntmachung und Aufforderung.

In der dritten Nachmittagsstunde des 16. d. Mts. ist in der Hausflur des im Halle'schen Gäßchen alhier sub No. 9 gelegenen Hauses hinter einer daselbst stehenden Kiste versteckt der Leichnam eines neugeborenen Kindes männlichen Geschlechts, völlig unbekleidet und in einen weißen baumwollenen Lappen und ein 2 1/2 Ellen langes und 1 1/2 Elle breites Stück schwarzen Crepp eingewickelt, aufgefunden worden.
 Aus dem Zustande des Leichnams war zu schließen, daß das Kind ungefähr 36 Stunden vorher seinen Tod gefunden haben mochte. Wir fordern hierdurch auf, jeden Umstand, welcher zur Erforschung der Mutter des Kindes oder auch nur zur Aufklärung darüber, wie der Leichnam an den bezeichneten Ort gekommen ist, dienlich sein könnte, schleunigst bei uns anzuzeigen.
 Die gedachten Umhüllungen des Leichnams liegen zur Ansicht an Gerichtsstelle bereit.
 Leipzig den 19. November 1850.
 Vereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
 Hoffe. Kriß.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind am vorgestrigen Nachmittage aus einem am Marktplatz gelegenen Keller drei Stück geräucherter Schinken von je 8 bis 10 Pfund entwendet worden.
 Wir bitten um Mittheilung aller in Bezug auf diesen Diebstahl gemachten Wahrnehmungen.
 Leipzig den 23. November 1850.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir. Falcke, Act.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Während der letzten Ostermesse, und zwar in der Zeit vom 24. April d. J. Abends 7 Uhr bis zum 25. April Morgens 6 Uhr, ist ein in graue Leinwand gepackter Collo,  539 gezeichnet,

welcher unter dem eisernen Schuppen auf hiesigem Waageplatze gelegen hat und worin sich fünf Stücke Wachs-Barchent befunden haben, abhanden gekommen und wahrscheinlich entwendet worden.

Eins dieser Stücke Wachs-Barchent hat sich im Besitze des nachstehend unter A. beschriebenen, wegen Diebstahls bei uns in Untersuchung und Haft befindlichen Mannes vorgefunden. Da hingegen ist noch nicht zu ermitteln gewesen, wohin die andern 4 Stücke gekommen sind.

Wir fordern deshalb auf, jeden Umstand, welcher zur Erforschung, wie und durch wen der fragliche Collo abhanden gekommen oder wo die noch fehlenden 4 Stück Wachs-Barchent hingekommen sind, irgend dienlich sein könnte, ungesäumt uns anzuzeigen.

Hier nächst haben sich im Besitze des erwähnten Mannes auch die nachstehend sub B. verzeichneten Gegenstände vorgefunden, über deren Erwerb derselbe sich nicht auszuweisen vermag und von welchen daher zu vermuthen ist, daß sie ebenfalls gestohlen sind.

Wir fordern deshalb fernor Jeden, welchem dergleichen Gegenstände abhanden gekommen sein sollten oder der sonst in Beziehung darauf einige Auskunft ertheilen kann, hierdurch auf, solches ungesäumt bei uns zu melden, bemerken übrigens zugleich, daß, wenn binnen 6 Wochen, vom Tage der Infection dieses angerechnet, sich Niemand zu diesen Sachen gemeldet haben sollte, über dieselben den Rechten gemäß verfügt werden wird.

Leipzig den 20. November 1850.

Vereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.
Rothe. Kriß.

A. Singulement.

Alter: 32 Jahre, Größe: 74 $\frac{1}{4}$ Zoll, Haare: blond, Stirn: niedrig, Augenbraunen: blond, Augen: blau, Nase: lang, an der Spitze geröthet, Mund: proportionirt, Bart: dunkel, Backenbart: blond, Zähne: vollständig, Kinn: rund, Gesicht: oval, Gesichtsfarbe: gesund und frisch, Gestalt: unterseht, Sprache: deutsch.

Derselbe ist mit einem grauen Tuchrocke und alten grauen, schwarz-carirten Trillbeinkleidern und einer braunen Tuchmütze bekleidet.

B.

- 1) ein vollständiges Kalbleder,
- 2) einige kleine Stückchen Kalbleder,
- 3) ein neuer eiserner Spucknapf,
- 4) zwei Stück neue Schiefertafeln.

Auction.

Wegen Aufgabe einer Gastwirthschaft sollen

Dienstag den 26. November d. J.

verschiedene Betten, Bettstellen, Meubles, eine Partie Bierflaschen und Gläser, ein Rollwagen, mehrere Schleifen im Gasthose zu den drei Königen (Petersstraße Nr. 18, 1 Treppe hoch) früh von 9 Uhr und nach Befinden Nachmittags von 2 Uhr an gegen sofortige baare Zahlung notariell versteigert werden.

Leipzig am 15. November 1850.

Dr. Benno Vogel, Notar.

Auction von Herrenkleidern.

Wichtig für Händler und Privatleute.

Eine bedeutende Zahl von neuen, hier gefertigten Schlafrocken, Westen, Beinkleidern, wasserdichten und Tuchrocken soll

Dienstag den 26. November 1850 und ff. Tage

9—12 und 2—4 Uhr Grimma'sche Straße im Hause Nr. 17, neben dem Café français 1 Treppe hoch versteigert werden.

Eine Partie Eisenzeug, so wie eine große eiserne Sandsteinwinde, soll

Dienstag den 26. Novbr. Nachm. von 2 Uhr an

in dem sub No. 5 in der Königsstraße gelegenen Hause durch mich gegen sofortige baare Zahlung versteigert werden.

Adv. Rob. Jenker, K. S. Notar.

Die uns bis 31. October a. c. zur Beforgung neuer Zinsbogen übergebenen 3 $\frac{1}{2}$ % preussischen Staatsschuldsscheine sind eingetroffen und können bei uns in Empfang genommen werden.

Leipzig, den 23. November 1850.

Saumer & Schmidt.

Bei Herrn Frische (Reichstraße, Amtmanns Hof) ist so eben erschienen:

Karlsbad und Helgoland.

Poetischer Blütenstrauch, gewunden zur Erinnerung 1850.
Preis broch. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

In Commission bei Louis Rocca ist für 1 Ngr. zu haben:

Offene Bittschrift eines Sachsen an Se. Maj. den König.

(Die angeordneten Kriegsrüstungen und die deutsche Politik des Ministeriums betreffend.)

Erstes Concert des Musikvereins Cunterpe

im großen Saale der Buchhändlerbörse Dienstag den 26. November.

Programm. Erster Theil: Duverture zur Zauberflöte von Mozart; Scene und Cavatine aus der Oper Euryanthe von Weber, gesungen von Fr. Ida Buck; Concert für Pianoforte (Es dur) von Beethoven, vorgetragen von Hrn. Adolf Blahmann aus Dresden; Scene, Cavatine und Arie aus dem Prophet von Meyerbeer, gesungen von Fr. Buck.

Zweiter Theil: Sinfonie (Nr. 7, A dur) von Beethoven.

Billets zu 10 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedrich Hofmeister und an der Casse zu haben; Billets für numerirte Plätze im Saale zu 15 Ngr. bis zum Concerttage Abends 5 Uhr allein in der genannten Musikalienhandlung.

Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Das Directorium.

Sächs. Bobbinet-Manufactur.

In der am 6. März d. J. in Leipzig gehaltenen letzten Generalversammlung der Actionaire der Sächs. Bobbinet-Manufactur ist die von dem Verwaltungsrathe vorgelegte Schlussrechnung justificirt und die beantragte Vertheilung der dritten und letzten Capitaldividende von 3 $\frac{1}{2}$ pro Cent in Courant genehmigt worden.

Die Actionaire werden daher hiermit aufgefordert, diese dritte und letzte Capitaldividende von 3 $\frac{1}{2}$ pro Cent in Courant gegen Rückgabe der an die Stelle der eingezogenen Actien ausgegebenen Capital-Dividenden-Promessenscheine bei den Herren Becker & Co. alhier zu erheben und zugleich darauf aufmerksam gemacht, daß nach dem Beschlusse der letzten Generalversammlung die bis zum Ende des Jahres 1850 nicht erhobenen Capitaldividenden, sowohl diejenigen der ersten und zweiten, als die der dritten und letzten Vertheilung auf Kosten der betreffenden Actionaire bei dem Stadtgerichte zu Leipzig deponirt werden sollen.

Leipzig, den 17. October 1850.

Der Verwaltungsrath der ehemaligen Sächs. Bobbinet-Manufactur zu Parthan bei Chemnitz.

Die Preuß. National-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin

versichert Waarenlager, Getreide, Mobilien etc. zu billigen aber festen Prämien, und empfehlen sich zu Annahme von Versicherungen.
Gebrüder Werfeld, Haupt-Agenten.

In der **Geistlichen Verlagsbuchhandlung** in Leipzig sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vollständiges Wörterbuch der deutschen u. englischen Sprache,

bearbeitet
von **F. A. Böttger.**
Stereotyp-Ausgabe.
2 Theile. Preis 2 Thaler.
1. Theil: Englisch-Deutsch. — 2. Theil: Deutsch-Englisch.

Handbuch für Versicherungs-Agenten,

oder solche,
welche es erst werden wollen,
nebst einer Anleitung zu einer zweckmäßigen vereinfachten
doppelten Buchhaltung.

Von
C. A. Masius,
vormaliger Director und Stifter verschiedener Versicherungs-Anstalten,
Herausgeber der Allgemeinen Versicherungszeitung &c.
broch. Preis 2/3 Thlr.

Das Werkchen zeigt in gedrängter Kürze, wie bei jeder Versicherungsbranche von Seiten der Agenten in allen möglichen Vorkommnissen verfahren werden muß, wenn das Geschäft einträglich sein, zur Zufriedenheit der Anstalten verwaltet und zum Segen ihrer Mitmenschen angewendet werden soll. Es ist aus langer Erfahrung des rühmlichst bekannten Verfassers geschöpft und wird jedem Agenten ein treuer unentbehrlicher Rathgeber sein.

Empfehlung.

Hierdurch empfehle ich meine Färberei einem geehrten Publicum bestens im Umfärben aller seidnen, wollenen und halbwoollenen Stoffe unter schneller und billiger Bedienung.

Cécilie Dumont,
Lurgensteins Garten Nr. 5.

Glacé, dänische, waschlederne und seidene Handschuhe
in allen Farben werden nach neuester Methode vom tiefsten Schmutz und jedem Fleck gewaschen und ausgebeffert, sonst
Schloßgasse Nr. 3, jetzt
Peterskirchhof Nr. 5, 2. Etage.

Zerbrochene feine Glas- und Porzellanwaaren werden fein zusammengesetzt und durch das Brennen eine solche Dauer gegeben, daß sie sofort wieder zu heißen Speisen und Getränken gebraucht werden können, **Serberstraße Nr. 24, im Hofe links 2 Treppen.**

Für Damen. Streifen, gestickte und brochirte, zum Ansetzen wie zum Zwischensetzen, in **Lüll, Mull und Jacconet.**

Das Pelz- und Rauchwaaren-Lager von C. F. Piehler, Brühl, Schwabe's Hof,

empfehle **Pelz-Paletots** in allen Arten, **Reisepelze** von höchsten bis zu den niedrigsten Preisen, die neuesten und bequemsten **Reisestiefeln**, wie auch die verschiedensten Gegenstände für Damen, als

Muffe, Camailles, Victoria-Kragen,
en gros und en detail, und verspricht bei höchst reeller Bedienung die billigsten Preise.

Paul Bellavène, Zeiger Straße Nr. 4, verkauft eine große Auswahl **Herren-Cravatten, Schlipse, Sammet- und andere Westenstoffe, Mouselin-de-laine, Tibet, carrirt halbwoollene Zeuge, Jacconats, franz. und engl. Kattune** zu sehr billigen Preisen.

Damen-Kleiderstoffe in großer Auswahl werden billig verkauft
Reue Straße Nr. 14, 2. Etage.

Für Damen. Spitzen, schwarze wollene, in allen Gattungen zu herabgesetzten äußerst billigen Preisen.
Manufactur von M. Heike, Grimm. Straße Nr. 2.

Zufolge der seit 1. October d. J. erhöhten Stempelabgabe empfiehlt die



in Leipzig, Reichels Garten, alter Hof,
ihr Fabrikat zu nachstehenden festen Preisen:
Deutsche Schwerterkarten
das Duzend 2 2/3 bis 3 Thlr. — à Spiel 7 bis 7 1/2 Ngr.
Französische Whistkarten
das Duzend 5 1/2 bis 6 Thlr. — à Spiel 14 bis 15 Ngr.

Neue Häkelmuster

empfehle ich in großer Auswahl.
F. B. Cullig, Grimma'sche Straße Nr. 24.

Tapißerie und Säfelarbeiten,
angefangene und fertige in reicher Auswahl empfiehlt
Franz Mauer, Markt, Königshaus.

Glatten Orleans

und **Sammetmanchester** in allen Farben in ganzen **Stücken** wie im Einzelnen zu den niedrigsten Preisen bei **Wilh. Braunsdorf, Reichsstr. 14, 2. St.**

Galons und Zackenlizen

sind wieder in den neuesten Farben zum Befestigen der Damenmäntel in reicher Auswahl eingetroffen.
B. Bohnert, Reichstraße Nr. 54.

Puppenköpfe

affortirtes Lager en gros und en detail in **Papiermaché, Holz, frisirte Haarköpfe, so wie patentirte unzerbrechliche Metallköpfe, Puppenleiber** in allen Größen empfiehlt
Cruß Wischke, Thomaskirchhof Nr. 11.

Bielefelder Leinwand, Taschentücher
und fertige **Wäsche** in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen bei

Louis Senfferth,
Reichstraße, Selliers Haus im Gewölbe.

Meine echten Herrnhuter Wachsdocht-Lichter, welche beim Brennen nicht ablaufen, hell und sparsam brennen, kosten nur 20 Thlr. der Ctr., ganz trockne Herrnhuter Kernseife, ohne alle der Wäsche schädlichen Beimischungen, nur 15 Thlr. der Ctr.
Theodor Schwennicke im Salzgaschen.

zum Ansetzen wie zum Zwischensetzen, in **Lüll, Mull und Jacconet.**
Manufactur von M. Heike, Grimm. Straße Nr. 2.

Gummi-Heberschuhlager echt engl. Art mit Ledersohlen

eigener Fabrik empfiehlt einem resp. Publicum, so wie auch alle in dies Fach einschlagende Reparatur,
A. Scheuermann, Gewölbe Kaufhalle am Markt, Durchgang Nr. 36.

Patent-Gummischuhe mit Ledersohlen

beste Qualität,

Herrenschuhe à Zhlr. 1. 10 Ngr. — Pf.,

Damenschuhe à " 1. 5 " — " "

Kinderschuhe à " — 22 " 5 "

im Fabriklager von **L. C. Westar**, Brühl, Leinwandhalle Nr. 3 u. 4.

Für Damen. Echte Zwirnspitzen und Valenciennes, so wie Sternels und Bettchnür-Spigen für Reglige und Kindersachen. **Manufactur von K. Heike**, Grimm. Straße Nr. 2.

Verkauf von Zwick. Steinkohle, böhm. Patent-Braunkohle u. Coofe.

Beste Zwickauer Stück-Weichkohle à 14 Ngr., beste trockene böhm. Patent-Braunkohle à 14 Ngr.

" " Schmirdekohle à 12 1/2 " " Zwickauer Stuben-Coofe à 10 "

pro Dresdner Scheffel.

Ganze Lowry Stück-Steinkohlen von 50 Dresdner Scheffel Brutenmaß in 1ster Qualität pr. Cassé 22 Zhlr., geringere Sorten billiger.

Bestellungen können abgegeben werden auf unserm Comptoir im Kloster 1. Stage; in den Zettelkasten auf der Ritterstraße in Nr. 44, bei Herrn Carl Benmann, Ecke der Quer- und Dresdner Straße, und in den Verkauflocalen Windmühlenstraße Nr. 14, Leipzig-Dresdner Bahnhof, Hahnekammstraße, Niederlage Nr. 3, und Barfußmühle im Hofe rechts.
Schöberg Weber & Comp.

Chenille zum Sticken

in allen Farben empfiehlt

Franz Mauer, Markt, Königshaus.

Ein Kohlenwerk bei Eilenburg soll sofort verkauft werden. Preis 4500 Zhlr., Anzahlung 1500 Zhlr. mit fernern 1/2 jährl. Abzahlungen. Für einen Mann, der mit Rücksicht auf Betriebskräfte circa 2500 Zhlr. Vermögen besitzt, eine schöne, reichlichen Gewinn gebende Acquisition. Das Nähere bei Herrn Restaurateur **Sobusch**, Dresdner Straße, der Post schief über.

Pianosorteverkauf u. Vermietung. Pianosortes in Flügel-, Tafel- und aufrechtstehender Form sind sofort zu verkaufen und zu vermieten im Pianofortemagazin von **Sayne**, Petersstraße Nr. 13.

2 Violinen, eine größere und eine kleinere, sind billig zu verkaufen Holzgasse Nr. 1, 2 Treppen vorn heraus.

Zu verkaufen sind billig eine Wiege, sechs Stühle, ein Tisch, eine Weife, ein Nachstuhl, Münzgasse Nr. 19, 3. Etage.

Eilenburger Kartoffeln,

sehr mehrlreich und schmackhaft, sind angekommen und alle Tage zu haben im Kupfergäßchen Nr. 3 pr. Scheffel 1 Zhlr. 10 Ngr., pr. Meße 2 1/2 Ngr.

Echten Winkelmühler Torf, das Tausend 3 qf 20 ng , sind Bestellungen niederzulegen bei Herrn Kaufmann **Schindl** am Markt, neben Stieglitzens Hof.

Wein reich assortirtes Lager in den vorzüglichsten echt importirten **Havana-, Bremer und Hamburger Cigarren**,
en gros und en detail,

halte ich angelegentlichst empfohlen und erlaube mir gleichzeitig ein geehrtes Publicum auf eine Partie besonders guter, ganz alter abgelagerter Cigarren aufmerksam zu machen, die ich hauptsächlich zum Detail-Verkauf in Angriff nehme, und solche

Nr. 13 pro Stück à 3 Pf.,

" 11 " " à 4 "

" 8 " " à 5 "

" 1 " " à 6 "

abgebe. Bei Entnahme von 1/4 Hundert findet ein verhältnißmäßig billigerer Preis statt.

Leipzig, den 21. November 1850.

Serrmann Peter,
Hainstraße Nr. 2.

Florida-Decke

von 22 1/2 bis 42 Ngr. pr. 8 empfiehlt als sehr billig
W. Thümmler.

Theod. Blüher, Lager sämtlicher Trink-, Speise- u. figurirter Chocoladen der Central-Halle 22 & 23. **K.S. Chocoladen-Fabrik von Jordan & Timaeus** in Dresden u. Ausstellung der neuesten Kunstgegenstände genannter Fabrik.

Speisewein, weiß und roth, excl. Flasche 5 Ngr., so wie bessern für 7 1/2, 10, 15 und 20 Ngr. empfiehlt **Sermann Hoffmann**, Dresdner Straße, Rhein. Hof.

Neue Katharinen-Pflaumen, groß und süß von Frucht, empfehlen
Sentschel & Winkert.

Neue Böhmishe u. Kathar.-Pflaumen, Sult.-Feigen, Sult.-Rosinen, Malaga-Traubenrosinen, Knackmandeln, Malaga-Apfelrosinen, Rheinfl. grüne Kerne und ital. Maronen empfiehlt **Theod. Feld**, Petersstraße Nr. 19.

— Neue Elbinger Bricken —

erhielt wieder eine große Partie pr. Schock für 1 2/3 Zhlr., pr. Stück 1 Gr.,
— **Frankfurt a. M. Bratwürste und Kieler Sprotten**,
— **neue Traubenrosinen und Princeß-Mandeln**,
— **neue Christiania-Kräuter-Anchovis**,
— **neue Moskauer Zucker-Erbfen**
empfehl billigt **C. S. Volster**, Markt Nr. 15.

Frische Schellfische, frischen See-Dorsch, frische französische Perrigaud-Trüffeln, empfiehlt **Friedr. Wilh. Krause** am Markt Nr. 2/386.

Makrelen, welche feiner schmecken als Sprotten, erhielt wieder **Moriz Richter** im Barfußgäßchen.

Morgen früh trifft wieder von allen Sorten **Braunschweiger Wurst** vom Hoflieferant **Schrader** bei mir ein. **Moriz Richter** im Barfußgäßchen.

empfehlen **Sarte holländ. Bollharinge**
Weinich & Co.

Ausgezeichnet schöne **Bamberger Schmelzbutter** empfangen in Commission **Weinich & Co.**

Einkauf von Hibern, Eisen, Knochen, Glas und Papier-
spähnen; auch ist ein vierräderiger Handwagen zu verkaufen Ger-
bergasse Nr. 58 links im Hofe.

Ein zweithüriger Kleiderschrank und 1 Trumeau wird gekauft.
Adressen Katharinenstraße Nr. 20 im Gewölbe.

Ein **Kanonenofen** mittler Größe wird gesucht Nicolaisstraße
Nr. 11 parterre.

Ein gebrauchtes, sich jedoch noch in gutem Zustande befindendes,
nicht zu großes Billard wird zu kaufen gesucht. Gefällige Adressen
bellebe man niederzulegen bei

Theodor Solz, Tapezierer, Place de repos.

Ankuleihen gegen Landhypothek und sofort disponibel
sind 1000 bis 1500 Thlr. Klosterstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Ein **Sprachlehrer**, von Paris gebürtig, wünscht noch einige
Stunden zu besetzen, worunter eine schon einen Teilnehmer hat,
welcher noch nicht weit vorgerückt ist. Das Nähere Auerbachs
Hof bei **Seifer**, täglich bis 11 Uhr Vormittags.

Provisions-Reisender gesucht.

Ein hiesiges Haus sucht für Thüringen, die Her-
zogthümer und Umgegend einen Provisionsreisenden,
der schon jährlich ein paar Mal Reisen in jene Gegenden
zu machen pflegt, und noch Geschäfte in einem
einfachen Artikel, welcher nicht sehr zeitraubend ist,
zu übernehmen vermag. Diejenigen, welche darauf
reflectiren, werden ersucht, ihre Adressen unter der
Chiffre W. L. H. 80 in der Expedition d. Bl. einzu-
reichen und zugleich die Häuser, für welche sie bereits
beschäftigt sind, so wie diejenigen, auf welche sie sich
beziehen können, anzugeben.

Für eine auswärtige Buchdruckerei werden 4—5 **Drucker-
Schülfer** gesucht, welche entweder sofort oder doch spätestens in
8 Tagen antreten können. Nähere Auskunft und Engagements-
Bedingungen erfährt man in der Buchhandlung von
Leipzig den 24. Nov. 1850. **C. F. Steinacker.**

Gesucht wird auf ein Rittergut in der Nähe von Zwickau,
Anfang Januar anzutreten, ein unverheiratheter Gärtner, der be-
fähigt ist sowohl dem Gemüsebau und Baumzucht als auch den
Frühbärten selbständig vorzustehen. Darauf Reflectirenden ertheilen
hiesige Herren **Knauth** und **Göthe** (Tuchhalle) nähere Auskunft.

Der angezeigte **Kutscheposten** in Nr. 1/17 Zeiger Straße
ist noch offen. Sich zu melden in **Baumgärtner's Buch-
handlung.**

Sogleich oder auch 1. Dec. wird eine gut empfoh-
lene Köchin, die jedoch häusliche Arbeit mit besorgen
muß, gesucht bei **Theodor Schwennicke.**

Zum 1. Dec. a. c. wird ein Dienstmädchen zu miethen gesucht,
das an strenge Ordnung gewöhnt ist und mit einem Kinde um-
zugehen versteht. Nur solche wollen sich melden Fleischerplatz 2, 2 Tr.

Gesucht wird zum 1. Decbr. ein **arbeitsames und
im Kochen wohlverfahrenes Dienstmädchen Halle-
sches Gäßchen Nr. 13, 1. Etage.**

Gesucht wird eine gute Köchin für die Messe, welche schon
in einer Restauration gewesen ist. Zu erfragen bei Hrn. **Sehnert**
im Böttchergäßchen parterre.

Gesucht wird ein ordnungsliebendes Mädchen vom Lande.
Zu melden bei Herrn **Sehnert** im Böttchergäßchen parterre.

Gesucht wird ein Dienstmädchen von festem Alter für alle
häuslichen Verrichtungen, mit Ausnahme der Küche. Nur solche
Personen, welche sich durch ihre Gesindegbücher über ihr zeitheriges
Wohlverhalten ausweisen können, erhalten nähere Auskunft Bahn-
hoffstraße Nr. 9 parterre.

Ein Mann von 30 Jahren, 15 Jahre in Leipzig, auch in
Frankfurt a. d. D. bekannt und im Rechnen und Schreiben nicht
unerfahren, sucht als Markthelfer oder Hausmann einen Posten.
Adressen werden erbeten Halle'sches Gäßchen 14 im Salzverkauf.

Ein **reintliches ordentliches Mädchen**, in der Küche
geübt und mit recht guten Attesten versehen, sucht
sofort oder zum 1. December einen guten Dienst für
Alles. **Thomaspäßchen Nr. 11, 2. Etage.**

Ein gebildetes Mädchen, welches befähigt ist eine städtische
Wirtschaft selbständig zu führen, und bereits einer solchen rühm-
lichst vorgestanden hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen wieder
eine Stelle in derselben Eigenschaft. Nähere Mittheilungen auf
franco Anträgen bei **Madame Lüderig**, Petersstraße Nr. 28 in
Leipzig.

Zu miethen gesucht

wird für nächste Ostern ein Familienlogis, 1. oder 2. Etage, im
Preise von 150—250 fl in der Ritter-, Nicolai-, Reichs-, Hal-
leschen, Grimma'schen Straße oder Brühl. Adressen werden ange-
nommen bei Herrn **Felsche**, Café français.

Eine freundliche Stube nebst Schlafcabinet wird in der Gegend
zwischen dem Peters- und Ranstädter Thore, in der Stadt auf
der Promenadenstraße oder außerhalb, nebst Meubles und Bedienung
für einen ledigen Herrn zu miethen gesucht und bittet man Dffer-
ten bei **Sontard Nachfolger**, Rasmarkt Nr. 1 abzugeben.

Ein in guter Lage befindliches Restaurationslocal ist von Ostern
an zu verpachten und bei Herrn **Carl Schubert**, Burgstraße
Nr. 24, 2. Etage zu erfragen.

Ostern 1851 ist Brühl Nr. 80 ein Logis, bestehend aus 5 Stu-
ben nebst Zubehör, zu vermieten. Zu erfragen 2. Etage.

Ein Logis ist zu vermieten Brühl Nr. 49 und kann auch
gleich bezogen werden.

Ein **Pferdestall für 2—4 Pferde, Wagenremise,
Kutscherstube etc.**, in der Weststrasse links
3. Haus, ist sofort oder auch für später zu ver-
mieten und daselbst beim **Hausmann Näheres**
zu erfahren.

Zu vermieten ist an Herren eine meublirte Wohn- und
Schlafstube mit Balcon für 36 Thlr. Inselstraße Nr. 13a, 1. Et.
links; bis Mittag 1 Uhr anzusehen.

Zu vermieten ist eine Stube Brühl Nr. 54 u. 55, dritte
Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist sogleich eine Stube mit Betten gr. Flei-
schergasse Nr. 12, 2 Treppen. Näheres parterre.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube Reichels
Garten, Erdmannstraße Nr. 15, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube nebst Alkoven vorn
heraus Thomaspäßchen Nr. 4, 3 Treppen.

Zu vermieten sind sofort ein oder zwei meublirte Zimmer
neben einander, monatweise, Katharinenstraße 28, 2. Etage.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein freundliches
Zimmer nebst Schlafcabinet neue Straße Nr. 1, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an ledige Herrn
Brühl Nr. 75, 4. Etage nach der Promenade.

Zum 1. Dec. sind zu vermieten 2 freundliche Stuben, beide
meublirt, und Alkoven in der 3. Etage vorn heraus Nicolaisstr. 11.

Ein geräumiges Zimmer mit Alkoven, mit oder ohne Meubles,
ist zu vermieten Brühl Nr. 86, 4. Etage.

Offen ist eine heizbare Schlafstelle an einen Herrn (freundlich
Aussicht) Königsstraße Nr. 20, Seitengebäude 3 Treppen.

Die 12. Compagnie

hält Sonnabend den 30. Nov. ihr zweites Winter-
kränzchen in den Sälen des Hotel de Pologne.
Abonnement- und Gastbilletts sind vom 28. d. ab-
zuholen bei Herrn **Feldwebel Böttger**, gr. Flei-
schergasse im Gewölbe der Tuchhalle.

Das Comité.

Im Auftrage dessen der Hauptmann.

Sintracht.

Schützenhaus. Heute den 25. Nov. 2. Kränzchen.
Die Karten sind bei Herrn **Kaufmann
Schindl**, Markt, Stieglitzens Hof, abzuholen.

Central-Halle.

Heute Montag den 25. Nov. in den Bierlocafen
Concert vom Stadtmusikchor.
 Anfang 7 Uhr. Fr. Niede.

ODEON. Heute Montag von 6 Uhr an **gros-**
ses Concert, nach dessen Been-
 digung von 7 1/2 Uhr an
Ballmusik.

Ein musik-, so wie tänzliebendes Publicum wird hierzu
 freundlichst eingeladen.
 Das Musikchor des Director **Julius Lopitzsch.**

Petersschießgraben.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.
 Das Musikchor von **E. Starke.**

Leipziger Salon.

Heute Montag Tanzmusik.
 Das Musikchor von **J. S. Hauschild.**

GROSSER KUCHENGARTEN.

Morgen Dienstag und Mittwoch

K i r m e ß,

wobei von Nachmittags 3 Uhr an
Concert vom Musikchor des Herrn Director **Hauschild**
 abgehalten wird.

Hierbei empfehle ich eine große Auswahl von Obst- und Kaffee-
 kuchen, warme und kalte Speisen und Getränke, Abends von 6 Uhr
 an wies & la carte gespeist. Um recht zahlreichen Besuch bittet
Gustav Gohl.

Accordion. Mittwoch d. 27. Nov. II. Winterballnacht im Leipz. Salon. D. V.

Heute und morgen Concert im kleinen Kuchengarten.

Kirmess in den drei Mühren

von heute bis mit Freitag, wozu ich ein geehrtes Publicum ergebenst einlade. Dabei Karpfen, Hasen, Gans und Wildpret, Obst-
 und Kaffeeuchen, mehrere andere Speisen und Getränke in reicher Auswahl.

Heute, Mittwoch und Freitag Haupttage mit Concert und Tanz.

Debitisch.

Kirmess zu den drei Mühren.

Montag, Mittwoch und Freitag täglich Concert und Tanzmusik.

Das Musikchor.

Lübschena.

Heute Montag Kirmess. Für gute Speisen und Getränke ist gesorgt,
 wozu ergebenst einladet
 Omnibusse stehen auf dem Waageplatze bereit.
Frank.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Montag zur Klein-Kirmess Concert und Tanzmusik. Für frische Kuchen, div. warme und kalte Speisen und
 Getränke werden bestens Sorge tragen
Berbe & Jürges.

Klein-Kirmess im Gasthof zum Helm in Gutritsch.

Heute Montag ladet zu Concert, Karpfen polnisch und zu andern warmen Speisen ergebenst ein

G. Söhne.

Feldschlößchen.

Heute Montag großer Gesellschaftstag, wobei ich mit einer großen Auswahl von Speisen aufwarten werde; besonders
 auszeichnen wird sich Mebrücken, feine Gose und delicates Lagerbier.
R. Schulze.

Restauration zur gr. Feuerkugel,

Neumarkt Nr. 41. Heute Abend Gansenbraten mit
 Weinkraut zc.

C. A. Mey.

Heute Schlachtfest und Karpfen polnisch

Brühl, schwarzes Rad bei

G. S. Focke.

Heute Montag

zu Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig und einem feinen Löffchen Lager-
 Bier ladet ergebenst ein
F. R. Kappick, hohe Straße Nr. 7.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen,

wozu ergebenst einladet
G. Wallner,
 Katharinenstraße 16, Hansens Haus.

Sonst Mey's Kaffeearten. Heute Abend Schweins-
 knöchelchen zc. — Abendunterhaltung. **J. S. Ströber.**

Grüne Schenke.

Heute Anfang der Kirmess.

Müner.

Heute Montag als den 25. und Mittwoch den 27. November
 halte ich meine Kirmess, wobei ich mit verschiedenen beliebten
 Speisen und Getränken aufwarte und ergebenst einlade.
Einhorn in Staudens Ruhe.

Kirmess in Thesla

Dienstag und Mittwoch, wobei starkbesetztes Concert
 und Ballmusik. Dazu ladet ein **das Musikchor.**

Zur Kirmess nach Lützschena

gehen meine Omnibusse Montag, Dienstag und Mittwoch um
 6 Uhr dahin ab. **Ferd. Kreisel** im halben Mond.

Heute in Stötteritz Gesellschaftstag.

Gosenthal.

Heute Montag frische Bratwurst, wozu ergebenst einladet
E. Sartmann.

Neu decorirter Bierkeller

von **Gustav Ackermann,**
 Hainstraße, großes Joachimsthal.

Heute Abend portionweise Rostbeef mit Kartoffeln, Hirscheule,
 Pökelzunge, Entenbraten und Kal, wozu ergebenst einladet
der Obige.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weinkraut im
 Wintergarten bei **J. Widert.**

Typographia. Heute vierte Abendunterhaltung mit Tanz.**Große Funkenburg.**

Heute Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
C. S. Paaz.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
W. Schüge, hohe Str.

Heute Schlachtfest große Fleischergasse Nr. 27 bei
S. Eismann.

Heute Schlachtfest bei
S. S. Diemecke, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Morgen Schlachtfest bei
Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13/21.

Heute den 25. Nov. ladet zum Schlachtfest freundlichst ein
Liebner im Täubchen.

Heute Montag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein
F. Sönike im goldnen Lämmchen.

Heute zum Schlachtfest, früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Wellfleisch,
Abends diverse Wurst und Suppe nebst feinem
Lager- und Bitterbier ladet ergebenst ein
C. F. Saut, Reichstr. Nr. 11 im Keller.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen in der Restau-
ration von **Steinbach,** Halle'sches Gäßchen.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen und
einem Löffel Lagerbier ergebenst ein **C. A. Seidel** am Markt.

Heute zu Schweinsknochen mit Klößen nebst einem gefell-
schaflichen Tanzvergnügen ladet ergebenst ein
Jacobs Restauration in Reichels Garten.

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
August Lenze, Nicolaistraße Nr. 6 parterre.

Heute früh Speckkuchen bei
Carl Beyer, Neumarkt Nr. 11.

Heute den 25. November stehen Omnibusse auf dem
Baageplatz zur Abfahrt nach Eutritzsch von 6 Uhr an, so
wie zur Rückfahrt zu jeder beliebigen Stunde bereit in der Sosen-
schenke daselbst.

Stehen geblieben ist am Montag ein Regenschirm. Der
rechtmäßige Eigenthümer kann ihn in Empfang nehmen gegen die
Inserionsgebühren im Barfußgäßchen Nr. 4 im Wattengeschäft.

Vermißt wird seit 8 Tagen ein massiver Damensiegelring mit
einem dunkelgelben Topas und an beiden Seiten erhabene Arbeit.
Sollte Jemand im Stande sein, zur Wiedererlangung dieses Ringes
beizutragen, so wird eine angemessene Belohnung gegeben Frank-
furter Straße Nr. 26, 1 Treppe.

Anfichnehmer des seidenen Regenschirms, welcher am Dinstage in
der Nachmittagskirche stehen blieb, wird ersucht, denselben abzugeben
bei Herrn Küster **Sichorius,** Thomaskirchhof.

Fräulein **Amalie Aron** gratuliren zu ihrem heutigen Wic-
genfeste von ganzem Herzen ihre Freundinnen
Linna, Marie, Luise und Auguste.

Dem Fräulein **Marie Sch....** gratulirt zu ihrem Geburt-
tage von ganzem Herzen **F. Mausfreund.**

Dem Herrn **Lobegott Trempel** gratuliren zu seinem
heutigen Wiegensfeste von ganzem Herzen alle seine Freunde.
Leipzig am 25. Nov. 1850.

Die Banauer Jubelmännchen.

H. B. S. 10b.

Medicinische Gesellschaft.

Dienstag den 26. November Abends 6 Uhr Sitzung.

Deutsche Gesellschaft. — $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. — Wahl des Vor-
standes und Ausschusses. Mitgliederwahl.

D a n k.

Allen den Theuren, welche uns während der Krankheit und nach
dem Tode unserer heißgeliebten einzigen Tochter und Enkelin so
vielfältige Beweise der rührendsten Theilnahme gegeben haben,
statten wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank ab.

Leipzig, 24. Nov. 1850. **F. A. Thieme,** Schneidmstr.
nebst Frau und Schwiegermutter.

Als Neuvermählte empfehlen sich
Louis Leo.
Emilie Leo geb. **Herbst.**
Berlin und Leipzig.

Als ehelich Verbundene empfehlen sich
Heinrich Lemke.
Bertha Lemke geb. **Brenner.**
Leipzig, den 24. November 1850.

Vorlesungen über Experimental-Physik.

Die Vorlesungen des Herrn Prof. **Marbach** über Experimental-Physik mit Rücksicht auf Technologie werden
heute Montag den 25. November

Abends 7 Uhr beginnen und alle Montage zu derselben Stunde fortgesetzt werden.

In Folge ergangener Anfrage wird bemerkt, daß auch Damen an den Vorlesungen theilnehmen können. Die Eintrittskarten
sind in der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung gegen Erlegung von 1 Ducaten pr. Person in Empfang zu nehmen. Die Vor-
lesungen finden statt im technolog. Auditorium im Seitenflügel des Paulinum, im 1. Hofe links, über der Zeitungs-Exped. 2 Treppen.

Angekommene Reisende.

Der Prinz Friedrich v. Holstein, Hotel de Bav.
Nischer, Fabr. v. Teplitz, Stadt Rom.
Bockhorst, Frau v. Schaffhausen, und
Burkhardt-Zepler, Oberlehrer v. Halle, Palm-
baum.
Beeremann, Kautobes. v. Hannover, S. de Russie.
Blecher, Kfm. v. Raumburg, gold. Bahn.
Waldauf, Kfm. v. Plauen, Stadt Rom.
Garry, Hausbes. v. Dresden, St. Rom.
Dietrich, Kfm. v. Magdeburg, Dieze's S. garni.
Ficke, Kfm. v. Bremen, St. Breslau.
Frische, Holzhdlr. v. Auffig, und
Frische, Kfm. v. Posta, weißer Schwan.
Funte, Kfm. v. Würzburg, Hotel de Russie.
Garmisch, Müller v. Heinsberg, St. Breslau.
Geyne, Kfm. v. Breslau, Hotel de Prusse.

Hirsch, Kfm. v. Ansbach, Elephant.
Höfel, Kfm. v. Merchau, g. Bahn.
Zeppler, Part. v. Bahia, Palmbaum.
Köhler, Gasthofbes. v. Marienbad, und
Klemm, Kfm. v. Werdau, St. Rom.
Lübecke, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
Lehmann, Kfm. v. Jülich, Hotel de Russie.
Mühling, Del. v. Thalheim, Palmbaum.
Mähler, Modelleur v. Hainsberg, St. Breslau.
Müller, Kfm. v. Rotterdam, Hotel de Russie.
Nertens, Kfm. v. Hückeswagen, Kranich.
Nahner, Kautobes. v. Klosterlein, und
Müller, Kautobes. v. Pomlitz, Hotel de Pol.
Reubauer, Kfm. v. Frankfurt a. M., St. Hamb.
Reudeck, Kfm. v. Sora, Kranich.
v. Osten, Frau v. Mitau, Palmbaum.

Pfeiffer, Kfm. v. Halle, Kranich.
v. Randow, General-Consul v. Altona, Hotel
de Baviere.
Schut, Kfm. v. Altona,
Steffen, Kfm. v. Hamburg, und
Stöcker, Kfm. v. Hochheim, Hotel de Baviere.
Schulze, Kfm. v. Potsdam, St. Hamburg.
Stäker, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
v. Tschudy, Part. v. Berlin, Hotel de Baviere.
Voss, Kfm. v. Barmen, Hotel de Baviere.
Wolber, Kfm. v. Ulm, St. Hamburg.
Wagner, Del. v. Kulmbach, St. Breslau.
Winkens, Kfm. v. Dresden, Hotel de Russie.
Wiegand, Fabr. v. Altfeld, St. London.
Wittig, Kfm. v. Glogau, Hotel de Baviere.
Wetzig, Kfm. v. Mailand, St. Berlin.

Druck und Verlag von **C. Holz.**